



Web-Shop / Database: Ethical European Business Fashion [e²BF]

Spezifikation der ausgewählten Use-Cases

Use-Cases

Erstellen eines Benutzerkontos

Ziel

Ein neues Benutzerkonto im Web-Shop anlegen

Kurzbeschreibung

Der Kunde ruft im Web-Browser die Seite des Web-Shops auf, wählt den Menüpunkt „Benutzerkonto erstellen“ und füllt alle Pflichtfelder in der Eingabemaske aus. Der Kunde beendet die Eingabemaske mit dem Menüpunkt „Eingaben übernehmen“.

Vorbedingung

keine

Nachbedingung bei Erfolg

Benutzer wird auf die sichere Web-Seite im Shop-Portal weitergeleitet.

Fehlersituationen

Felder mit Fehleingaben hellrot hinterlegen.

Nachzustand im Fehlerfall

Auf Eingabemaske verbleiben bis alle Eingaben korrekt sind, oder der Menüpunkt „Aktion abbrechen“ gewählt wird, dann auf die unsichere Startseite des Web-Shops weiterleiten.

Akteure

Kunden

Trigger

Klick auf Menüpunkt „Benutzerkonto erstellen“

Basisablauf

Kunde ruft „Benutzerkonto erstellen“ auf.
Kunde füllt alle Pflichtfelder aus.
Kunde schließt mit „Eingaben übernehmen“ ab.
Benutzerkonto wird in der Datenbank angelegt.
Benutzer wird im Web-Shop angemeldet.
Benutzer wird auf die sichere Web-Seite im Shop-Portal weitergeleitet.

Alternativabläufe

Kunde ruft „Benutzerkonto erstellen“ auf.
Kunde füllt Pflichtfelder nur teilweise oder falsch aus.
Felder mit Fehleingaben werden hellrot hinterlegt.
Kunde schließt mit „Aktion abbrechen“ ab.
Kunde wird auf die unsichere Startseite des Web-Shops weitergeleitet.

Produkt suchen und Verfügbarkeit prüfen

Ziel

Ein gewünschtes Produkt im Web-Shop suchen und anschließend die verfügbare Menge prüfen.

Kurzbeschreibung

Der Kunde ruft im Web-Browser die Seite des Web-Shops auf, wählt das Eingabefeld „Produkt suchen“ an und gibt das gewünschte Produkt ein. Der Kunde beendet die Eingabe mit dem Menüpunkt „Suche starten“.
Der Kunde markiert in der Trefferliste das geeignete Produkt und wählt den Menüpunkt „Verfügbarkeit prüfen“.

Vorbedingung

keine

Nachbedingung bei Erfolg

Die Suchergebnisse anzeigen.

Fehlersituationen

Hinweis ausgeben: „Bitte die Suchabfrage ohne Eingabe von Sonderzeichen wiederholen“

Nachzustand im Fehlerfall

Im Eingabefeld „Produkt suchen“ verbleiben.

Akteure

Kunden

Trigger

Klick in das Eingabefeld „Produkt suchen“

Basisablauf

Kunde klickt in das Eingabefeld „Produkt suchen“.
Kunde gibt eine gültige Suchabfrage ein.
Kunde schließt mit „Suche starten“ ab.
Trefferliste wird angezeigt.

Kunde markiert das geeignete Produkt.
Kunde wählt „Verfügbarkeit prüfen“.
Aktueller Lagerstand des Produkts wird angezeigt.

Alternativabläufe

Kunde klickt in das Eingabefeld „Produkt suchen“.
Kunde gibt eine ungültige Suchabfrage ein.
Hinweis „Bitte die Suchabfrage ohne Eingabe von Sonderzeichen wiederholen“ wird angezeigt.

Bestellung abschließen und Bezahlung vornehmen

Ziel

Eine Bestellung wird im Web-Shop abgeschlossen und die Bezahlung mittels PayPal vorgenommen.

Kurzbeschreibung

Der Benutzer ruft im Web-Browser den Menüpunkt „Bestellung abschließen“ auf, der fällige Gesamtbetrag wird berechnet und angezeigt. Der Benutzer bestätigt den Kauf mit dem Menüpunkt „Bezahlung vornehmen“ und wird an PayPal weitergeleitet, um die Transaktion abzuschließen.

Vorbedingung

Ein Benutzerkonto ist erstellt, die Benutzeranmeldung ist erfolgt und verfügbare Produkte sind ausgewählt.

Nachbedingung bei Erfolg

Bestelldatum und -status in der Datenbank setzen und Meldung „Danke für Ihren Einkauf!“ anzeigen.

Fehlersituationen

Fehlermeldung „Bezahlung wurde von PayPal nicht bestätigt.“ Menüpunkte „Neuer Versuch“ und „Bestellung stornieren“ einblenden.

Nachzustand im Fehlerfall

Lagerstand der stornierten Produkte wieder um die Bestellmenge in der Datenbank erhöhen.

Akteure

Kunden

Trigger

Klick auf Menüpunkt „Bestellung abschließen“

Basisablauf

Benutzer ruft „Bestellung abschließen“ auf.
Gesamtbetrag wird berechnet und angezeigt.
Benutzer bestätigt den Kauf mit dem Menüpunkt „Bezahlung vornehmen“.
Benutzer an PayPal weiterleiten.
Retourmeldung von PayPal ist positiv.
Bestelldatum und -status in der Datenbank setzen.
Meldung „Danke für Ihren Einkauf!“ anzeigen.

Alternativabläufe

Benutzer ruft „Bestellung abschließen“ auf.
Gesamtbetrag wird berechnet und angezeigt.
Benutzer bestätigt den Kauf mit dem Menüpunkt „Bezahlung vornehmen“.
Benutzer an PayPal weiterleiten.
Retourmeldung von PayPal ist negativ.
Fehlermeldung „Bezahlung wurde von PayPal nicht bestätigt.“ anzeigen.
Menüpunkte „Neuer Versuch“ und „Bestellung stornieren“ einblenden.
Benutzer wählt den Menüpunkte „Bestellung stornieren“.
Lagerstand der stornierten Produkte wieder um die Bestellmenge in der Datenbank erhöhen.
Benutzer wird auf die sichere Web-Seite im Shop-Portal weitergeleitet.

Ändern des Benutzerkontos

Ziel

Einträge eines bestehenden Benutzerkontos im Web-Shop ändern.

Kurzbeschreibung

Der Benutzer ruft im Web-Browser den Menüpunkt „Benutzerkonto ändern“ auf und korrigiert die nötigen Pflichtfelder in der Eingabemaske. Der Benutzer beendet die Eingabemaske mit dem Menüpunkt „Eingaben übernehmen“.

Vorbedingung

Ein Benutzerkonto ist erstellt, und die Benutzeranmeldung ist erfolgt.

Nachbedingung bei Erfolg

Auf die sichere Web-Seite im Shop-Portal zurückkehren.

Fehlersituationen

Felder mit Fehleingaben hellrot hinterlegen.

Nachzustand im Fehlerfall

Auf Eingabemaske verbleiben bis alle Eingaben korrekt sind, oder der Menüpunkt „Aktion abrechnen“ gewählt wird, dann zur sicheren Web-Seite im Shop-Portal zurückkehren.

Akteure

Kunden

Trigger

Klick auf Menüpunkt „Benutzerkonto ändern“

Basisablauf

Benutzer ruft „Benutzerkonto ändern“ auf.
Bestehende Benutzerdaten werden im Formular vorausgefüllt.
Benutzer korrigiert diverse Daten in den Pflichtfeldern.
Benutzer schließt mit „Eingaben übernehmen“ ab.

Einträge des Benutzerkontos werden in der Datenbank aktualisiert.
Benutzer wird auf die sichere Web-Seite im Shop-Portal weitergeleitet.

Alternativabläufe

Benutzer ruft „Benutzerkonto erstellen“ auf.
Bestehende Benutzerdaten werden im Formular vorausgefüllt.
Benutzer korrigiert diverse Daten in den Pflichtfeldern, füllt diese jedoch nur teilweise oder falsch aus.
Felder mit Fehleingaben werden hellrot hinterlegt.
Kunde schließt mit „Aktion abbrechen“ ab.
Benutzer wird auf die sichere Web-Seite im Shop-Portal weitergeleitet.

Administration im Backoffice (Produkt erstellen, Lagerstand korrigieren)

Ziel

Ein neues Produkt wird in der Datenbank angelegt. Der Lagerstand eines Produkts wird manuell korrigiert (Inventur).

Kurzbeschreibung

Der Administrator ruft den Menüpunkt „Produkt erstellen“ auf und füllt alle Pflichtfelder in der Eingabemaske aus. Der Administrator beendet die Eingabemaske mit dem Menüpunkt „Eingaben übernehmen“.

Der Administrator wählt das Eingabefeld „Produkt suchen“ an, gibt das gewünschte Produkt ein und beendet die Eingabe mit dem Menüpunkt „Suche starten“. Der Administrator markiert in der Trefferliste das zu korrigierende Produkt, wählt den Menüpunkt „Lagerstand korrigieren“ und nimmt die Änderung im vorausgefüllten Feld Lagerstand vor. Der Administrator beendet die Eingabemaske mit dem Menüpunkt „Eingaben übernehmen“.

Vorbedingung

Ein Administratorkonto ist erstellt, und die Anmeldung ist erfolgt.

Nachbedingung bei Erfolg

Auf die sichere Web-Seite im Admin-Portal zurückkehren.

Fehlersituationen

Felder mit Fehleingaben hellrot hinterlegen.

Nachzustand im Fehlerfall

Auf Eingabemaske verbleiben bis alle Eingaben korrekt sind, oder der Menüpunkt „Aktion abbrechen“ gewählt wird, dann zur sicheren Web-Seite im Admin-Portal zurückkehren.

Akteure

Administratoren

Trigger

Klick auf Menüpunkt „Produkt erstellen“ / Anwahl Eingabefeld „Produkt suchen“

Basisablauf

Administrator ruft „Produkt erstellen“ auf.
Administrator füllt alle Pflichtfelder aus.
Administrator schließt mit „Eingaben übernehmen“ ab.
Produkt wird in der Datenbank angelegt.
Administrator wird auf die sichere Web-Seite im Admin-Portal zurückgeleitet.

Administrator wählt das Eingabefeld „Produkt suchen“ an.
Administrator gibt das gewünschte Produkt ein.
Administrator beendet die Eingabe mit dem Menüpunkt „Suche starten“
Trefferlist wird angezeigt.
Administrator markiert zu korrigierendes Produkt.
Administrator ruft „Lagerstand korrigieren“ auf.
Feld Lagerstand wird mit aktuellem Wert aus der Datenbank zur Vorauswahl angezeigt.
Administrator korrigiert Anzahl.
Administrator schließt mit „Eingaben übernehmen“ ab.
Lagerstand wird in der Datenbank aktualisiert.
Administrator wird auf die sichere Web-Seite im Admin-Portal zurückgeleitet.

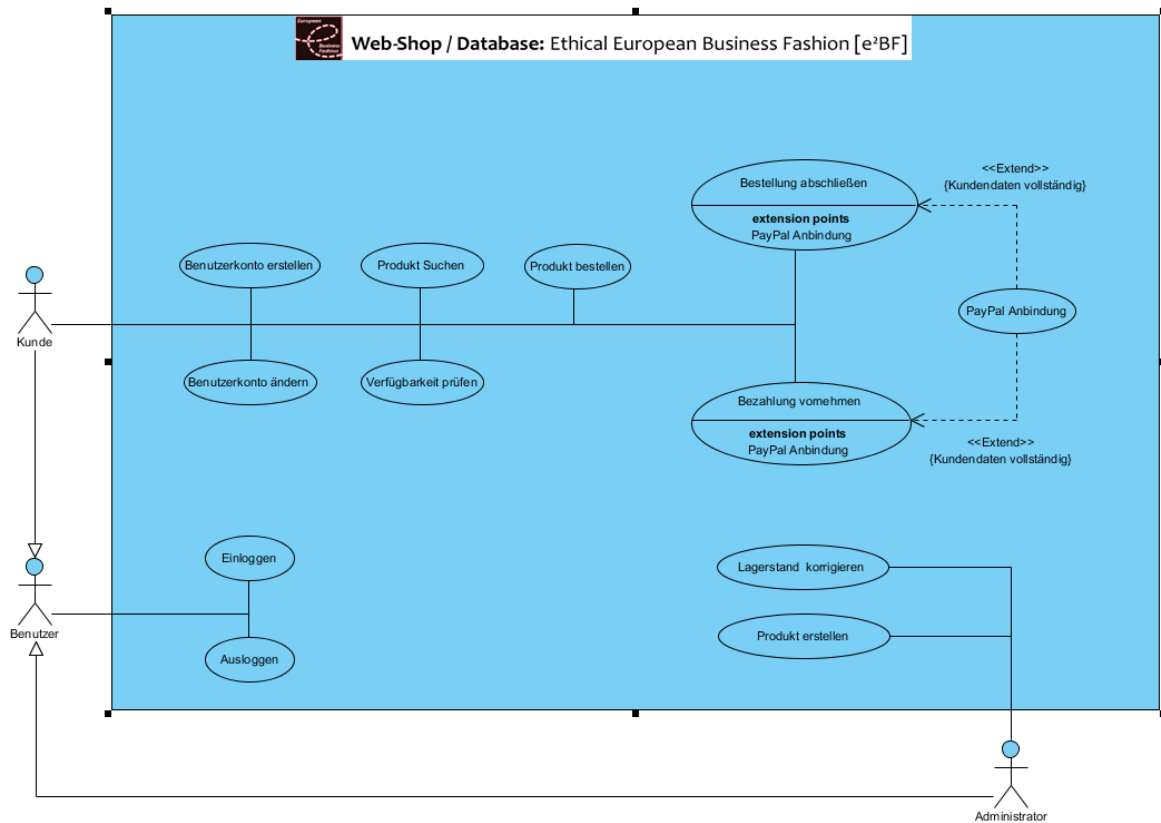
Alternativabläufe

Administrator ruft „Produkt erstellen“ auf.
Administrator füllt Pflichtfelder nur teilweise oder falsch aus.
Felder mit Fehleingaben werden hellrot hinterlegt.
Administrator schließt mit „Aktion abbrechen“ ab.
Administrator wird auf die sichere Web-Seite im Admin-Portal zurückgeleitet.

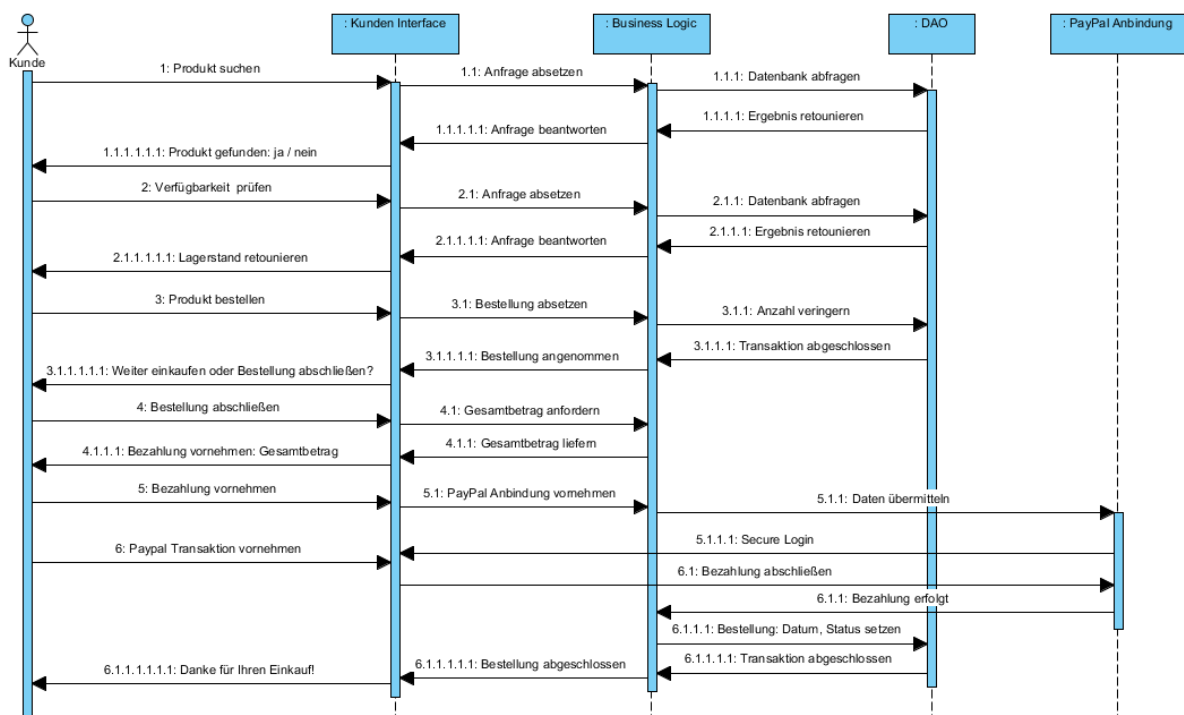
Administrator wählt das Eingabefeld „Produkt suchen“ an.
Administrator gibt das gewünschte Produkt ein.
Administrator beendet die Eingabe mit dem Menüpunkt „Suche starten“
Trefferlist wird angezeigt.
Administrator markiert zu korrigierendes Produkt.
Administrator ruft „Lagerstand korrigieren“ auf.
Feld Lagerstand wird mit aktuellem Wert aus der Datenbank zur Vorauswahl angezeigt.
Administrator vertippt sich.
Feld Lagerstand wird hellrot hinterlegt.
Administrator schließt mit „Aktion abbrechen“ ab.
Administrator wird auf die sichere Web-Seite im Admin-Portal zurückgeleitet.

UML Verhaltensdiagramme

Use-Case Diagramm

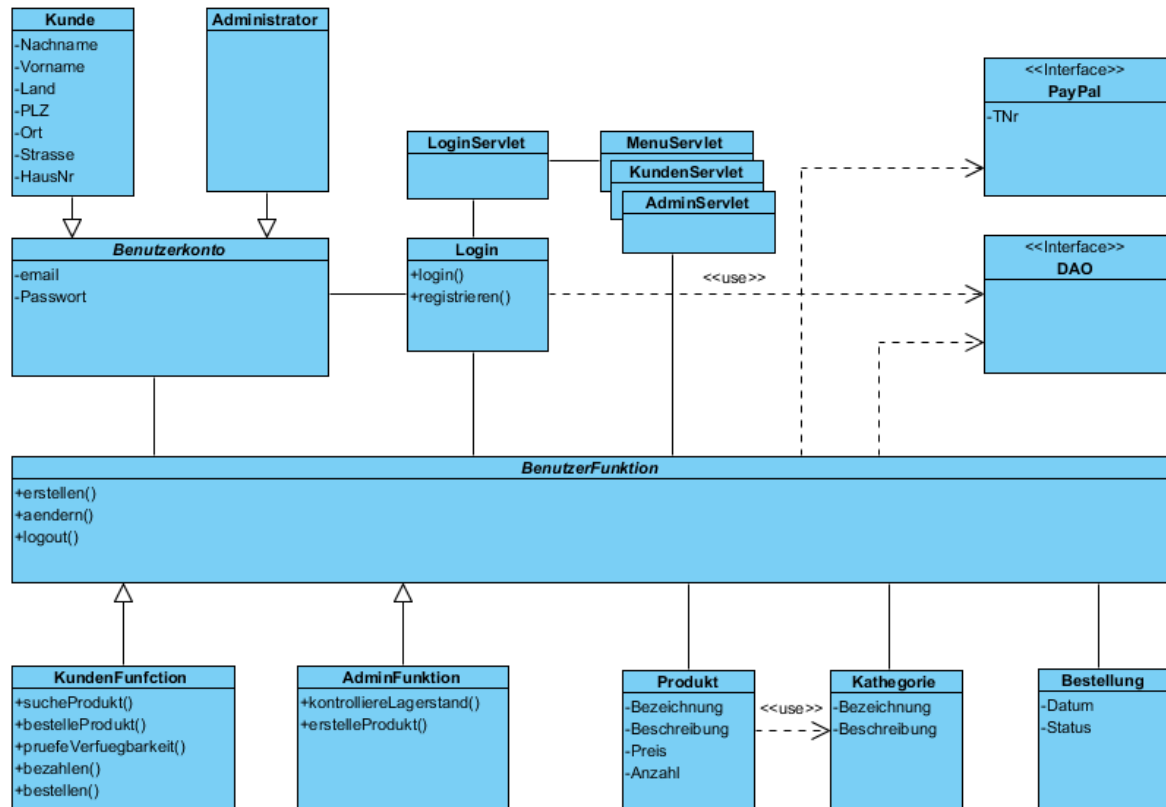


Sequenzdiagramm

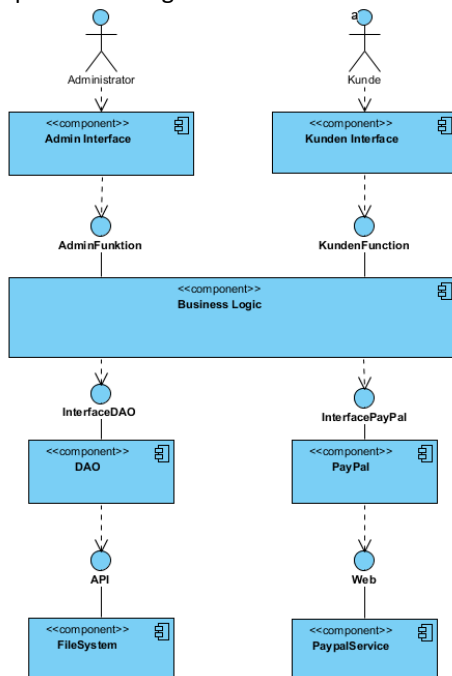


UML Strukturdiagramme

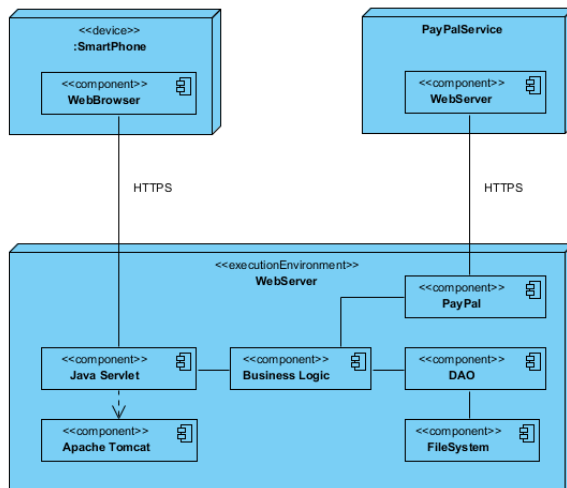
Klassen Diagramm



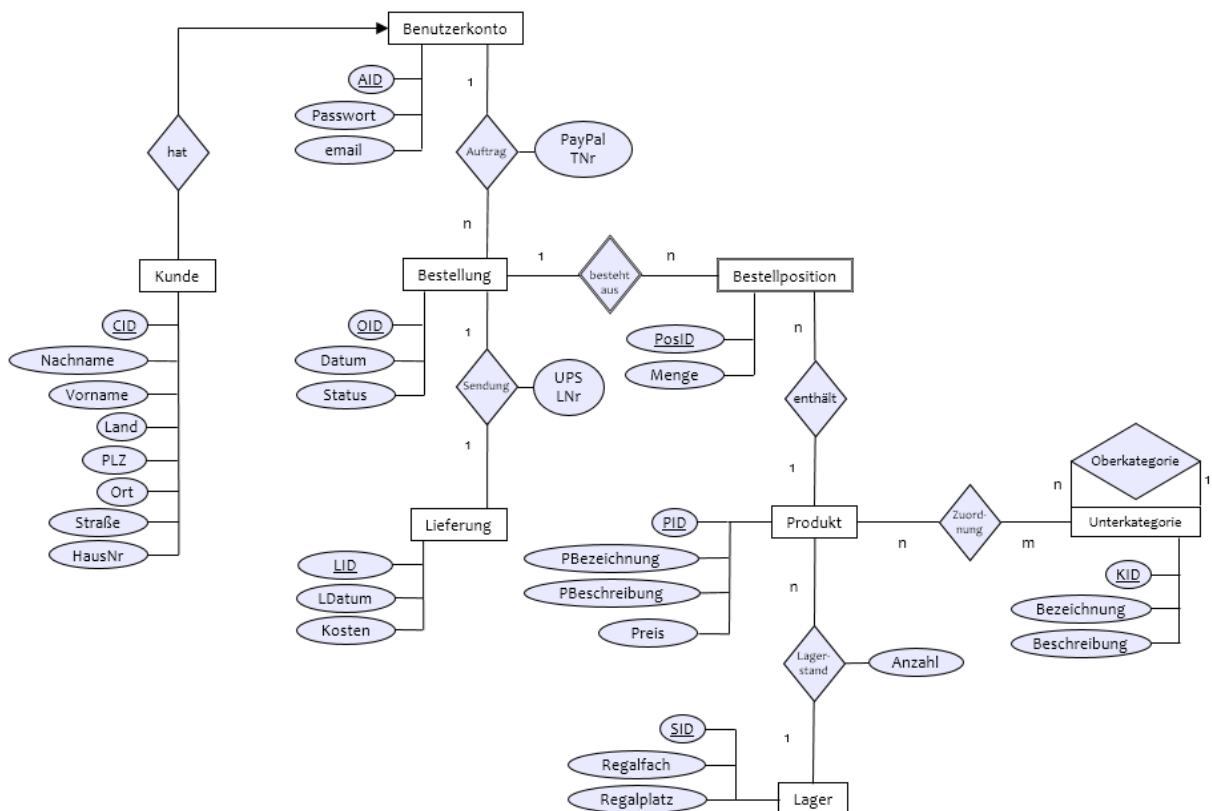
Komponenten Diagramm



Deployment Diagramm



ER Diagramm



Relationales Modell

Kunde (CID, Nachname, Vorname, Land, PLZ, Ort, Strasse, HausNr, *AID*)
FK: AID <> Benutzerkonto

Benutzerkonto (AID, Passwort, email)

Bestellung (OID, Datum, Status, *AID*, PayPalTNr)
FK: AID <> Benutzerkonto

Lieferung (LID, LDatum, Kosten, *OID*, UPSLNr)
FK: OID <> Benutzerkonto

Bestellposition (OID, PosID, Menge, *PID*)
FK: OID <> Bestellung
FK: PID <> Produkt

Produkt (PID, PBezeichnung, PBeschreibung, Preis, *SID*, Anzahl)
FK: OID <> Bestellung
FK: PosID <> Bestellposition

Lager (SID, Regalfach, Regalplatz)

Kategorie (KID, Bezeichnung, Beschreibung, *Oberkategorie-KID*)
FK: PID <> Produkt

Zuordnung (*PID*, Unterkategorie-KID)
FK: PID <> Produkt
FK: KID <> Unterkategorie-KID